VKU-Web-Seminar / 20. - 21.03.2023

Die kommunale Wärmeplanung

Das Schlüsselinstrument für die Wärmewende

PROGRAMM TAG 1

09:00

Herzlich willkommen

Begrüßung
Nils Weil, Referent Wärmemarkt, VKU
Technische Einführung in das Web-Seminar-Tool
VKU Akademie
Ausblick auf die Themen des VKU-Web-Seminars
Nils Weil, Referent Wärmemarkt, VKU

9:10

Die Rolle der kommunalen Wärmeplanung als Schlüsselinstrument für die Wärmewende

• Das Konzept für die Umsetzung einer flächendeckenden kommunalen Wärmeplanung
• Gegenwärtiger Stand des Konsultationsprozesses
• Eckpfeiler und Orientierungsrahmen
• Finanzierung und Förderrahmen
• Die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)
• Die 65-Prozent-EE-Vorgabe für neue Heizungen
• Weitere aktuelle Trends und regulatorische Rahmenbedingungen
Nils Weil, Referent Wärmemarkt, VKU

9:30

Kommunale Strategien für die Wärmewende

• Akteure in der Wärmewende und die Rolle der Kommunen
• Konzept und Bausteine der kommunalen Wärmeplanung (Überblick)
• Aufgabenfelder, Umsetzungsinstrumente und Einbettung in die Stadtentwicklung
Robert Riechel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter & Projektleiter, difu – Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH

10:00

Wärmeplanung in der Großstadt: Das Modell München als zentrales Steuerungsinstrument

• Gebäudescharfe Analysen auf Basis konsistenter Daten
• Zukunftsprojektionen für Sanierungen und Heizungsarten
• Von Datenschutz und Unbundling zu passgenauen Dashboards
• Kooperationen mit einer Vielzahl von Akteuren
Dr. Maik Günther, Experte für Energiewirtschaft, Stadtwerke München GmbH

10:30 **Pause**

10:45 **Wärmeplanung und Wärmewende in Hamburg**
• Die Entwicklung zukünftig zu erwartender Energiebedarfe
• Methodischer Ansatz zur Betrachtung zukünftiger Wärmeversorgungslösungen
• Kooperationen und Partnerschaften für die Umsetzung der Wärmewende am Beispiel der integrierten Netzplanung des Verbundvorhabens
Dr. Erik Sewe, Systemplanung und Innovation, Hamburger Energiewerke GmbH

11:15 **Die Grüne-Wärme-Strategie für die Hansestadt Rostock**
• Zusammenführung der Ziele der kommunalen Wärmeplanung mit eigenen Strategien
• Welche Technologien sind sinnvoll für den Transformationspfad Wärme?
• Erfahrungsbericht aus der Umsetzung
• Wie kann Planungssicherheit für die Transformation erreicht werden?
Dipl.-Ing. Roland Schulz, Bereichsleiter Energiesysteme, Stadtwerke Rostock AG

11:45 **Q&A: Sie haben offene Fragen? Hier gehen wir gemeinsam in den Austausch.**

12:00 **Ende des ersten Tages**

PROGRAMM TAG 2

09:00 **Herzlich willkommen**
Begrüßung
Nils Weil, Referent Wärmemarkt, VKU

09:05 **Die Wärmewende als Langzeitaufgabe – Lessons learned aus Baden-Württemberg**
• Erfahrungen nach gut zwei Jahren Wärmeplanung im Ländle
• Einsatzbedingungen, Umsetzungshemmnisse und Lösungsansätze auf kommunaler Ebene
• Was schließt an die Wärmeplanung an?
Dr. Max Peters, Leiter des Kompetenzzentrums Wärmewende, KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

09:35 **Die kommunale Wärmeplanung in der Praxis am Beispiel der Stadt Bruchsal**
• Kooperationen für die Erstellung eines Wärmewende-Plans
• Von der Datenerhebung bis zur Umsetzung
• Inhalte und Erarbeitungsprozesse des Energieleitplans Bruchsal
Renate Korin, Sachbearbeiterin Abteilung Umwelt und Mobilität, Stadt Bruchsal

10:20 **Wärmeplanung im ländlichen Raum: Wärmekataster Brandenburg – Entstehung und Anwendung**

• Das Energieportal Brandenburg – Unterstützung für kleine Kommunen bei der Wärmeplanung
• Phasen und Arbeitspakete zur Erstellung von Wärmekonzepten
• Rahmen und Instrumente für die Transformation des Wärmesektors

Melanie Scheibe, Referat 34 „Sektorenkopplung, Power-to-X, Energieforschung“, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg
Christian Meierrose-Feige, Projektmanager, Energieagentur Brandenburg / WFBB

10:50 **Pause**

11:05 **Die Modellkommune Hoyerswerda – Wärmeplanung in der Strukturwandelregion**

• Erfahrungsbericht aus der Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesysteme (IEE) und der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE)
• Lösungsansätze für die Wärmeversorgung für morgen
• Klimaneutrale, technisch machbare Lösungsansätze für die Wärmewende

Wolf-Thomas Hendrich, Geschäftsführer, Versorgungsbetriebe Hoyerswerda GmbH

11:35 **Mehr Schwung in der Wärmewende durch flächendeckende Wärmelandkarten**

• Wie die flächendeckende Wärmekartierung bei der Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung hilft
• Immobilieneigentümer*innen durch eine digitale Lösung an der Wärmewende beteiligen
• Einspar- und Sanierungspotentiale ermitteln

Simon Gans, Programmleiter digitale Stadtentwicklung, MVV Regioplan GmbH

12:05 **Q&A: Sie haben offene Fragen? Hier gehen wir gemeinsam in den Austausch.**

12:20 **Ende des VKU-Web-Seminars**

Viel Erfolg bei der Teilnahme der Veranstaltung!
Bitte beachten Sie: Das Programm wird fortlaufend online aktualisiert. Ihr Programm-Ausdruck ist vom 21.04.2025. Die aktuellen Informationen zum Programm finden Sie hier: https://www.kommunaldigital.de/online-event/die-kommunale-waermeplanung-0.